



Judovereine für den deutsch-russischen Jugendaustausch gesucht

Die DJB-Jugend beteiligt sich an einem Kooperationsprojekt für den deutsch-russischen Jugendaustausch gemeinsam mit der Deutschen Sportjugend (dsj). Dafür werden Judovereine, die an der Durchführung einer deutsch-russischen Jugendbegegnung ab dem Jahr 2022 interessiert sind, gesucht. Die Jugendgruppen können im Alter von ca. 12 bis 26 Jahren sein. Ziel ist es, trotz der angespannten politischen Situation, den zivilgesellschaftlichen Dialog zwischen Jugendlichen beider Länder zu stärken.

Dafür bietet die DJB-Jugend in Zusammenarbeit mit der dsj folgendes Unterstützungsangebot:

- Unterstützung bei der Vermittlung einer geeigneten russischen Partnerorganisation gemeinsam mit der dsj
- Option der Teilnahme an einer deutsch-russischen Partnertagung im September Astrachan zum Kennenlernen der russischen Partnerorganisation und der Sport- und Jugendstrukturen in beiden Ländern
- Kontinuierliche Beratung und Begleitung der Sportvereine bei der Vorbereitung ihres Jugendaustauschs
- Förderung einer deutsch-russischen Jugendbegegnung aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans (KJP) des Bundes

Interessierte Vereine melden sich bitte bei Lukas Knur (Jugendbildungsreferent).

- Email: lknur@judobund.de
- Telefon: 069/67720814
-

Deutsch-Russische Partnertagung 2021

Die deutsch-russische Partnertagung im **September 2021** dient der Vermittlung und dem Aufbau von deutsch-russischen Vereinspartnerschaften. Die Veranstaltung wird von der dsj in Kooperation mit der Russischen Studenten Sport Union (RSSU), gefördert durch die Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch – eine Initiative des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, der Freien und Hansestadt Hamburg, der Robert Bosch Stiftung und des Ost-Ausschusses der Deutschen Wirtschaft organisiert. Auf der diesjährigen Partnertagung stehen explizit Plätze zur Verfügung, die mit Vertreter*innen aus den Mitgliederstrukturen der deutschen Judojugend besetzt werden können.

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Deutsche
Sporthilfe

Leistung. Fairplay. Miteinander.

Deutscher Judo-Bund e.V.

Otto-Fleck-Schneise 12
D-60528 Frankfurt/Main
Tel.: 069 / 677208-0
Internet: www.judobund.de
E-mail: djb@judobund.de

FA Steuer-Nr.: 04525009578

Safari Konto:

Frankfurter Sparkasse 1822
BLZ: 500 502 01
Kto.-Nr.: 127 040 079
BIC (SWIFT): HELADEF1822
IBAN: DE75 5005 0201 0127 0400 79

Ust-ID-Nr.: DE151790823

Jugend Konto:

Deutsche Bank Mainz
BLZ: 550 700 24
Kto.-Nr.: 064 088 800
BIC (SWIFT): DEUTDEBMAI
IBAN: DE07 5507 0024 0064 0888 00



Die Partnertagung in Astrachan, Russland bringt jeweils eine*n Vertreter*in der deutschen und russischen Partnerorganisationen zusammen. Ziel der Veranstaltung ist das gegenseitige persönliche Kennenlernen sowie das gemeinsame Planen von ersten Begegnungsprojekten. Durch Hinweise zu Inhalten, Finanzierung und pädagogischer Gestaltung der Programme soll die erste Planung erleichtert werden. Die Teilnahmegebühr liegt bei 100,- Euro. Darin enthalten sind Reisekosten, Unterkunft, Verpflegung und Programmkosten.

Termin: 26. September – 2. Oktober 2021, Astrachan, Russland

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Deutscher Judo-Bund e.V.

Otto-Fleck-Schneise 12
D-60528 Frankfurt/Main
Tel.: 069 / 677208-0
Internet: www.judobund.de
E-mail: djb@judobund.de

FA Steuer-Nr.: 04525009578

Safari Konto:

Frankfurter Sparkasse 1822
BLZ: 500 502 01
Kto.-Nr.: 127 040 079
BIC (SWIFT): HELADEF1822
IBAN: DE75 5005 0201 0127 0400 79

Ust-ID-Nr.: DE151790823

Jugend Konto:

Deutsche Bank Mainz
BLZ: 550 700 24
Kto.-Nr.: 064 088 800
BIC (SWIFT): DEUTDEBMAI
IBAN: DE07 5507 0024 0064 0888 00